

Fünffingerige Jungfernrebe



Wilder Wein

Parthenocissus quinquefolia aggr.

(*P. quinquefolia* und *P. inserta*)

Herkunft: Nordamerika

Wichtig

- Weitergabe verboten (Inverkehrbringungsverbot)
- Pflanzen entfernen und durch einheimische Arten ersetzen
- Beeren sind für Menschen giftig, Pflanzensaft kann Hautreizungen verursachen

Bekämpfung

- Jungpflanzen mit Wurzeln ausreissen
- ältere Sträucher vor der Blüte mit Wurzeln ausreissen
- Pflanzen vor der Blüte bodennah abschneiden, aufkommende Jungpflanzen 5 bis 6 mal pro Jahr mähen

Entsorgung

- alle Pflanzenteile im Kehrriech entsorgen, professionell kompostieren oder thermophil vergären
- wildes Deponieren verboten

Ausbreitung und Vermehrung

- Ausbreitung durch Früchte, Stängel- und Wurzelfragmente
- ungewollte Ausbreitung durch wildes Deponieren von Pflanzenmaterial
- unkontrollierte Ausbreitung der Früchte bzw. der Samen durch Vögel und kleine Säugetiere

Kalender

Blütezeit	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Bekämpfungszeitraum	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Jungpflanzen ausreissen	Jungpflanzen mit Wurzeln ausreissen						Sept	Okt	Kontrolle	Dez
Ältere Pflanzen ausreissen	Pflanzen vor der Blüte mit Wurzeln ausreissen	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Kontrolle	Dez
bis 7 Schnitte	Pflanzen vor der Blüte bodennah auf den Stock setzen, aufkommende Jungpflanzen 5–6 x pro Jahr mähen						Sept	Okt	Kontrolle	Dez
Entsorgung Schnittgut	Alle Pflanzenteile im Kehrriech entsorgen, professionell kompostieren oder vergären						Sept	Okt	Nov	Dez

Erkennungsmerkmale

Wuchs

bis 20 m hoher, kletternder und kriechender Strauch, bildet dichte Bestände durch kriechende Rhizome und Absenker



Frucht

dunkelblaue Beeren



Zweige

P. quinquefolia: junge Zweige im Frühling rot, Ranken bei Kontakt mit Untergrund mit Haftscheiben

P. inserta: junge Zweige im Frühjahr grün, keine oder nur sehr kleine Haftscheiben



Blätter

handförmig mit 5 (–7) Segmenten, Teilblätter meist gestielt, gezähnt, rote Herbstfärbung, Blattunterseite bei *P. inserta* glänzend, bei *P. quinquefolia* matt und weisslich-grün

Standorte

zur Begrünung von Mauern und Fassaden kultiviert, verwildert an Waldrändern und in Wäldern, in Hecken und an Böschungen

Verwechslungsgefahr



Hopfen (*Humulus lupulus*): einheimisch, Blätter 3–5lappig, Blattoberseite rau
Dreispitzige Jungfernrebe (*Parthenocissus tricuspidata*): gebietsfremd, Blätter dreilappig